



# bpa Arbeitgeberverband newsticker

## Entscheidung über Allgemeinverbindlichkeit des Tarifvertrags für Pflegeschüler in Niedersachsen am 10. Dezember 2015

**Das niedersächsische Arbeitsministerium hat Ende der vergangenen Woche bekannt gegeben, dass der Tarifausschuss, der über die Allgemeinverbindlichkeit (AVE) des Tarifvertrags für die niedersächsischen Pflegeschüler entscheiden soll, am 10.12.2015 in Hannover zu in einer öffentlichen Sitzung zusammentreten wird. Aller Wahrscheinlichkeit nach wird in dieser Sitzung bereits endgültig über den AVE-Antrag der Tarifparteien entschieden.**

Der AVE-Antrag von ver.di und den Arbeitgeberverbänden der niedersächsischen Wohlfahrt wurde bereits im Frühsommer dieses Jahres gestellt und einige Zeit später offen ausgeschrieben. Nach dem, was der bpa Arbeitgeberverband erfahren konnte, lag die Verzögerung vor allem daran, dass man im Bundesarbeitsministerium und im niedersächsischen Landesarbeitsministerium von Anfang an ernsthafte Zweifel daran hatte, dass die Voraussetzungen einer AVE in diesem Fall überhaupt vorliegen. Der bpa Arbeitgeberverband hat in seiner Stellungnahme zum AVE-Verfahren ebenfalls diese Zweifel geäußert. Ebenso haben Herr Brüderle und Herr Meurer die rechtlichen und wirtschaftlichen Bedenken gegen die AVE dieses Tarifvertrags im Kreis der Unternehmensverbände Niedersachsen kommuniziert.

Es bleibt nun abzuwarten, ob wir mit unseren Argumenten die Mitglieder des Tarifausschusses überzeugen

werden. Der bpa Arbeitgeberverband wird selbstverständlich bei der öffentlichen Sitzung des Tarifausschusses anwesend sein. Ebenso werden verschiedene Vertreter der niedersächsischen Landesgruppe des bpa dieser Sitzung beiwohnen.

In Bremen konnten bpa Arbeitgeberverband und bpa e.V. vor einigen Wochen zumindest einen Teilerfolg erzielen. Der Bremer Tarifausschuss konnte sich nach langer Diskussion nicht darauf einigen, den Bremer Tarifvertrag für Pflegeschüler für allgemeinverbindlich zu erklären und hat sich auf den 01.12.2015 vertragen. Es bleibt abzuwarten, wie der Tarifausschuss in Bremen morgen entscheidet.

Sowohl in Bremen als auch in Niedersachsen könnte sich die vollmundige Ankündigung des Präsidenten des Arbeitgeberverbands Pflege, Thomas Greiner, zukünftig mit der ver.di über den Abschluss eines bundesweiten Tarifvertrags für Pflegeschüler zu verhandeln, als wenig hilfreich erweisen. Zumindest werden sich die Befürworter der AVE in Bremen und Niedersachsen darauf berufen, dass ein Teil der privaten Pflegeunternehmen selbst den Abschluss von Tarifverträgen befürworten und damit nichts gegen eine AVE einzuwenden haben dürften.

Wir werden Sie über den weiteren Verlauf der Ereignisse in Bremen und Niedersachsen auf dem Laufenden halten.

## Webimpressionum